Subject: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Fri, 13 Apr 2012 16:52:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auf Wunsch verschiebe ich meinen Erfahrungsbericht in den hier richtigen Thread
****

Hallo liebe Alopezie Gemeinde,

ich möchte heute einen detallierten Bericht von meiner Haartransplantation - Eindrücke - Gedanken - Ablauf schreiben für Leute die ernsthaft über eine Haartransplantation in der Türkei nachdenken.

Vorne weg - Ich bin kein Vermittler oder Werbebotschafter, der im Bericht genannten Ärtzte oder Vermittler und hoffe der Eindruck geht aus meinem Bericht nicht hervor.

Ich bin 29 Jahre alt und mein Haarausfall verstärkt an den Geheimratsecken hat vor ca. 4-5 Jahren begonnen. Die Ursache bei mir sind verschiedene Faktoren - Zum einen hat mein Vater eine Vollglatze also etwas erblich bedingt zusätzlich ist sicher eine Ursache verstärkter Stress bei meiner beruflichen Tätigkeit und immer wiederkehrende juckende und schuppige Kopfhaut mit leichtem Pilzbefall an den Haarwurzeln. (rote talkansammlungen am Haarschaft töteten die Haarwurzel)

In den letzten Jahren habe ich alles mögliche ausprobiert, angefangen von Kopftonic von verschiednen Herstellern, ERnährungsergänzungmitteln, bis 2 Jahre regelmäßige Einnahme von Finasteried.
Letzteres hat den Haarausfall etwas stoppen können jedoch ging das ganze zu lasten meiner Libido worauf ich entschieden habe das Medikament ab zu setzen um die Leistungsfähigkeit im Bett wieder her zu stellen da mir Sex dann doch vor meinen Haaren steht

Durch das absetzen war mein Haarausfall nicht wie erwartet stärker geworden - Ich konnte mich sogar eine zeitlang damit abfinden das meine Geheimratsecken stärker ausgeprägt waren.

Immer wieder jedoch bemerkte ich morgens vor dem spiegel eine Frustration und ein positives Gefühl bei meinem eigenen Anblick blieb aus. Beim Haarstyling war ich auch öfter sehr aggressiv geworden wenn sich die Haare nicht so stylen ließen wie ich es in meinen jüngeren Jahren gewohnt war. Hier erkannte ich dann doch meine Eitelkeit in Bezug auf mein Aussehen.

Anfang Februar diesen Jahres packte mich dann wieder der Gedanke etwas gegen mein Haarbild zu tun und stöberte wieder durch diverse Foren auf der Suche nach Heilmitteln mit dem Ergebnis, dass nur eine Haartransplantation Abhilfe schaffen wird.

Natürlich stand für den Eingriff der finanzielle Aspekt im Raum worauf ich mir verschiedene Angebote in Deutschland eingeholt hatte und schnell die Ernüchterung eintrat, mir den Eingriff in Deutschland nicht leisten zu möchten.

Für die Vorabschätzung von benötigten 2000-2500Crafts wurden schnell 5-6000€ fällig.

Ich hörte und las viel über gute und kostengünstige Angebote in der Türkei.
Also schickte ich meine Bilder an 3-4 anbieter -Transmed (teuerste) - Beautytravel24 (günstig aber aus Forenbeiträgen bereits einige Negativerfahrungen gelesen) und Healthtravel mit einem erfreulicheren Ergebnis den Kostenblock inkl. Flug und Übernachtung bei 2-3000€ angesiedelt waren.

Ich telefonierte mit zwei Vermittlungsagenten (Beautytravel und Healthtravel) und erhiehlt kurzfristig ein zugeschnittenes Angebot.

Beide sendeten mir die Namen der Klniken und der behandelten Ärtzte - Aufgrund wie oben bereits erwähnt Negativerfahrungen mit Beautytravel stand für mich der Favorit fest.

Es sollte die Armamed Klinik in Istanbul werden mit Dr. Erkan Demisroy als behandelnder Artzt.
Habe mir zunächst auch von Herrn Dr. Demisroy einige Informationen aus dem Netz geholt und konnte erfreulicherweise nichts negatives finden.

Mittlerweile war es schon Mitte März und ich plante meinen Wunschtermin zum 4. April welchen der Vermittler von Healthtravel nach Rücksprache vor Ort mit Dr. Demisroy bestätigen konnte.

Mein Kostenvoranschlag wurde auf 2530€ + Flug + Transfer/Übernachtung und Dolmetscher Kosten von 310Euro (3 Übernachtungen) erstellt, und eine Anzahlung für die schließlich verbindliche Terminbestätigung seitens der Klinik, von 500€ wurden per Vorabüberweisung angefordert.

Diese überwies ich mit Vorfreude und gutem Gewissen

Der Vermittler Herr C.Weber war in allen Fragen und belangen hilfsbereit und ansprechbar - telefonisch oder per Email

das zur Vorgeschichte .....
****
Nun zum genauen Ablauf meiner Reise.....
.
Flug Dienstag morgen 03.04.2012 ab Zürich nach Istanbul
(179€ p.p Hin und Zurück) - meine Freundin hat mich begleitet.

In Istanbul angekommen Ortszeit 11:30 Uhr wurden wir freundlich von Herrn Weber und seinem Chauffeur empfangen
und zum Hotel gefahren - 30min fahrt zum Asiatischen Teil Istanbuls wo sich auch die Armamed Klinik befand.

Nach Ankunft im Hotel nutzten wir den freien Nachmittag und besuchten einen Basar zum shoppen in der Nähe des Hotels.

Die OP sollte am nächsten morgen 04.04.2012 durchgeführt werden. Gefühlsmäßig
dachte ich immer wieder "jetzt gibt es kein zurück" wobei ich mir schon in Deutschland vorgenommen habe sobald ich einen schlechten Eindruck vor Ort bekomme vom Artzt von der

Klinik etc., ich den Eingriff auch abbrechen würde.

Die Nacht vor dem großen Tag habe eigentlich gut geschlafen, nach dem reichhaltigen Frühstück im Hotel wurden wir um 9:15 Uhr von Herrn Weber abgeholt und fuhren mit dem Taxi zur Klinik. (10min)

Nach meiner Ankunft war der Begriff Klinik und was man sich darunter vorstellt abgehakt vielmehr kann man es mit einer Zahnartztpraxis mit gemütlichem Empfangsbereich in einem Geschäftsgebeude vorstellen.

Der Eindruck war aber nicht negativ.

Die Dame am Empfang war freundlich und bat uns noch kurz platz zu nehmen und brachte uns Getränke.

Herr Weber erklärte immer wieder was nun auf mich zukommen wird und die Stimmung war angenehm.

Ich nahm mir die Zeit und begutachtete die eingerahmten Zeitungsberichte von Dr. Erkan Demisroy und war erleichtert, dass es keine Touristenfalle oder eine unseriöse Klinik war. Dennoch wollte ich meine Entscheidung am Eindruck von Dr. Demisroy fällen. Also hier war für mich noch nicht klar - ja ich mache es.

Als Herr Dr. Demisroy dann kam und auf mich einen sehr sympatischen und lockeren Eindruck machte, war für mich das vertrauen geschaffen.

Er bat uns in sein Büro wo eine Vorberatung und kennenlern Gespräch stattgefunden hat. Diverse Bilder auf seinem Computer die er uns zeigte, schafften weiters vertrauen.

Dann zeichnete er mir meine gewünschte Haarlinie und ich gab das OK so machen wirs.

Da der ganze Eingriff nicht unter Vollnarkose stattfinden sollte fragte ich nach einer Tablette die meine Nervosität lindern sollte welche ich auch bekam.

Dann machten wir vorher Bilder (eine Bildstrecke wird mit einem Nachlass von 7,5% honoriert)

Meine Freundin durfte im Wartezimmer platznehmen bekam trinken und durfte Rauchen.

Nächster Schritt nachdem ich meine OP Kleidung angezogen hatte, war die Rasur und Einzeichnung des Entnahmebereichs. Dann gab es wieder Fotos.

Ich lag nun quer auf dem OP Stuhl und die Assistentin sollte nun den Entnahmebereich beteuben. Das war für mich der unangenehme Teil da ich spritzen scheue.
Ich bat Herrn Weber der als Dolmetscher mit im OP raum saß ein paar Sätze mit mir zu wechseln um von den Einstichen ab zu lenken. Das funktionierte ganz gut und die hälfte des rechten Entnahmebereich war beteubt.

Nebenher wurde MTV auf einem Flachbildschirm eingeschaltet um etwas Ablenkung zu

bekommen. Fand ich positiv.

Zunächst sollte ich erzählen, dass ich viel negatives über die Entnahme mit Micromotor gelesen habe und mich im Vorfeld deshalb für eine manuelle Entnahme für die Hauptmenge der Grafts für die GHE entschieden hatte.

Also 1500 manuel 750 Micromotor (diese sollten für die verdichtung eingesetzt werden nicht für die bereits kahlen stellen)

Herr Dr. Erkan Demisroy konnte dem ganzen negativen bezüglich dem Micromotor nichts zugewinnen sondern erklärte mir kompetennt und mit selbstbewustem lächeln, dass man darin geübt sein muss und die Umdrehungszahl auf ein minimum reduzieren müsse. Er selbst habe noch keinen Unterschied bei seinen patienten mit Micromotor oder manuelle Entnahme die er auch beherrscht feststellen können.

Er sagte "lass uns einen Bereich manuell und einen mit Micromotor entnehmen damit ich einen eigenen Eindruck erhalte"

Die Hohlnadel für die Manuelle technik war 0,8mm im Durchmesser, der Micromotor hatte überraschenderweise nur 0,7mm. Dies solle sich positiv auf die Narbenbildung auswirken.

Wir unterbrachen die OP und er zeigte mir von beiden entnahmestellen ein Foto. (Anhang).

Für mich stellten sich nun folgende Gedanken
pro Micromotor:
- kleinere Löcher am Hinterkopf
- Entnahmezeit halb solang
- Craftpreis anstelle 2€ (manuell) nur 1€

Kurzerhand hatte ich ein so gutes Gefühl pro Micromotor, sodass ich mich für den Rest ganz mit Micromotor entschieden habe.

Wirklich Dr. Demisroy hat die Stufe so langsam gestellt dass sich die Holnadel wenn sie ganz eingedrungen ist und an der Haarwurzel angekommen ist zum Stillstand kam.

Man sagt ja, dass die Wurzel durch die schnell routirende hohlnadel und damit auftretende Hitze zerstört wird.

OK zurück auf den OP Stuhl dauerte die Entnahme von 2360 Craft ca. 2 Stunden.
Psychisch denkt man immer wieder wenn das ding in deinen Kopf reingebohrt wird "was mache ich eigentlich hier" Bestärkt und Durchhaltevermögen aber klar der Gedanke des Ergebnisses, dass man endlich wieder Haare hat. Und der Spruch "wer schön sein will muss leiden" gewinnt während der OP immer mehr an Bedeutung - das geht dir öfter durch den Kopf.

Nach der Entahme gab es eine Pause und es wurde Türkisches Essen per Lieferservice bestellt.
Immer wieder hatte ich Gelegenheit meine Freundin im Nebenzimmer zu besuchen und auch zu Rauchen was man sicher in deutschen Kliniken in keinem Falle tun dürfte. Für mich

keinesfalls ein Minuspunkt. Meine Verfassung war super und es ging sehr familier und locker zu.

Toll fand ich auch dass Dr. Demisroy zwischendrin mit Singen Entspannung rein gebracht hatte. Auch auf meine Frage "ob er seine Tätigkeit gern macht" sagte er dass es für ihn keine bessere Entspannung gäbe - das glaubte ich ihm auch da er wirklich sehr sympatisch und vertrauensvoll ist.

Phase 2- Das setzen der Empfangskanäle (2360 einstiche)

Wieder einige Beteubungspritzen (Gesamt schätze ich so an die 50 Stück wobei die Hälfte ein Serum war was die Haarwurzeln für die Entnahme glockert)

Das setzen der Empfangkanäle erfolgt schmerzfrei jedoch schon unangenehm da halt dss Stechwerkzeugs der Schädel ist

Auch das wurde innerhalb 2 Stunden erledigt und meine Verfassung war weiterhin gut.

Bis zu diesem Schritt wurde alles von Dr. Demisroy persönlich durchgeführt.

Phase 3 - Einsätzen der Crafts in die Empfangskanäle

Das war die längste und unangenehmste Phase für mich.
Das liegen auf dem Rücken wurde nun bereits 17:30 Uhr sehr nervenbeanspruchend.
Es piekste beim Einsätzen öfter mal aber beide Assistentinen waren immer gut gelaunt sodass man über diese Schmerzen wegsehen konnte und das Ziel nun fast ja geschafft war und schlussendlich bin ich ja auch ein Mann

300 Crafts weniger hätten es aber schon sein dürfen da die letzten 300 Craft sehr an meiner Physischen verfassung gezehrt haben.

Schlussendlich aber geschaft und glücklich.

Eine Spritze noch in den hintern und ich konnte aufstehen.

Stolz aber geschafft ging ich zum letzten mal in das Nebenzimmer zu meiner Freundin die ja nun auch fast 10 Stunden auf mich wartete und rauchte meine letzte Zigarette in der Klinik.

Herr Weber brachte mir meine Endabrechnung die sich nun für 2360 Crafts - 7,5% Rabatt auf 2050€ belief. Abzüglich meiner Anzahlung wurde der Rest bequem per Kreditkarte am Empfang bezahlt und wir verabschiedeten uns herzlich.

Morgen sollte ja noch die Nachkontrolle sein mit Haarwäsche.

Zurück im Hotel legte ich mich ins Bett und konnte recht gut einschlafen.
Nächster Morgen traten die ersten angekündigten Schwellungen auf die von der Stirnbandage aber gut vom Gesichtsbereich ferngehalten wurden.

Um 18 Uhr fuhren wir mit dem Taxi nochmal in die Klinik und mir wurde der Kopf gewaschen mit

genauer Beratung wie es zu Hause gemacht werden soll.
Haarschampo und Pflegelotion wurden von der Klinik bereitgestellt.

Nach sympatischem Smalltalk mit Dr. Demisroy mein herzlichen Dank an ihn, verabschiedeten wir uns nun endgültig.
Wir gingen vor dem Rückflug am 06.04.2012 morgen, am Abend noch nett Essen im gegenüberliegenden Vapiano und ließen die letzten 2 Tage ausklingen.

Letzter Transfer zum Flughafen ab in Flieger und wieder zu Hause.

Die Schwellungen nahmen zu Hause zu ca. 3 Tage.
Über diese Phase bin ich heute aber hinaus und der Heilungsverlauf ist positiv. Noch einige Krusten sollten jetzt aber nach den täglichen Haarwäschen auch bald vom Kopf sein.

Abschließend möchte ich bekräftigen, dass ich den Gesamten Verlauf sehr positiv erlebt habe und kann Dr. Demisroy und einen Trip nach Istanbul mit gutem Gewissen weiterempfehlen.

Jetzt hoffe ich das in 4-6 Monaten die ersten positivern Ergebnisse zum Vorschein kommen und freue mich das bis hierhin alles gut verlaufen ist.

Hoffe mit diesem sehr detailierten Beitrag einen Einblick gegeben zu haben und wünsche allen die es noch vorhaben eine ebenso positive Erfahrung.

Viele Grüße
M4M

File Attachments

1) vorher.jpg, downloaded 3817 times
2) vergleich micromotor.jpg, downloaded 2859 times
3) 1 Tag nach der OP.jpg, downloaded 2903 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Fri, 13 Apr 2012 16:53:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

weitere bis Bilder

File Attachments

1) Donor 1 Tag nach OP.jpg, downloaded 2271 times
2) Detailansicht crafts.jpg, downloaded 1922 times
3) Tag 8 nach Wäsche links.jpg , downloaded 3110 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by fineliner on Fri, 13 Apr 2012 17:11:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi, wie schon in dem anderen Thread gesagt:

1. Den 0,7er Punch halte ich für zu klein, ich bezweifle, dass du eine gute Anwuchsrate haben wirst. Multigrafts (Grafts mit mehreren Haaren) lassen sich nicht unbeschädigt entnehmen. Durch den Mikromotor ist außerdem das Feingefühl nicht vorhanden. Es ist zu wenig Fettschicht um die Grafts herum vorhanden.

2. Es wurde ziemlich weit unten im Nackenbereich entnommen, ein Teil wird sicher nicht safe sein.

3. Die Krusten müssen dringend runter !

4. Trotzdem wünsch ich dir von Herzen alles Gute und frohes Wachstum und ich würde sehr gerne sehen wenn ich nicht Recht behalte !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Fri, 13 Apr 2012 17:15:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke fineliner

hoffe das beste und hoffe das du natürlich mit der Anwachsrate nicht recht behältst

Kla denke nach der morgigen Haarwäsche sollte das gröbste runter sein.

Werde in 2 Monaten weitere Fortschritte posten.

viele Grüße

m4m

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by hairline on Fri, 13 Apr 2012 17:19:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Auch von mir ein Happy Growing! Ist ein sehr interessanter Fall, halte uns

bitte mit regelmäßigen Updates auf dem Laufenden

Gruß

hairline

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Fri, 13 Apr 2012 18:37:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für den ausführlichen Bericht! Finds immer erfreulich, wenn jemand mehr als fünf Zeilen schreibt. Stellenweise ist er für meinen Geschmack ein bisschen zu "werbig" geraten, aber das ist wohl die postoperative Euphorie

Dass Demirsoy eingerahmte Zeitungsausschnitte an der Wand hängen hat, mit "selbstbewusstem Lächeln" seinen Mikromotor rühmt, während der OP singt und seine Assistentinnen "gut gelaunt" die Grafts (nicht Crafts!) einsetzen, sagt natürlich noch nichts über die Qualität und die zu erwartende Anwuchsrate aus. Die tatsächlich gesetzte Dichte ist auf deinen Bildern schwer zu erkennen, mangels Auflösung und aufgrund der vielen Krusten, die nach einer Woche eigentlich fast weg sein sollten.

Deinen Fragen im anderen Thread entnehme ich, dass es offenbar keine konkreten post-OP-Anweisungen gab. Waren die nicht im 2500-Euro-Sparpaket enthalten?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Sat, 14 Apr 2012 08:58:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HairForceOne schrieb am Fri, 13 April 2012 20:37Danke für den ausführlichen Bericht! Finds immer erfreulich, wenn jemand mehr als fünf Zeilen schreibt. Stellenweise ist er für meinen Geschmack ein bisschen zu "werbig" geraten, aber das ist wohl die postoperative Euphorie

Dass Demirsoy eingerahmte Zeitungsausschnitte an der Wand hängen hat, mit "selbstbewusstem Lächeln" seinen Mikromotor rühmt, während der OP singt und seine Assistentinnen "gut gelaunt" die Grafts (nicht Crafts!) einsetzen, sagt natürlich noch nichts über die Qualität und die zu erwartende Anwuchsrate aus. Die tatsächlich gesetzte Dichte ist auf deinen Bildern schwer zu erkennen, mangels Auflösung und aufgrund der vielen Krusten, die nach einer Woche eigentlich fast weg sein sollten.

Deinen Fragen im anderen Thread entnehme ich, dass es offenbar keine konkreten post-OP-Anweisungen gab. Waren die nicht im 2500-Euro-Sparpaket enthalten?

Hi HairForceOne,

Ich habe ja vor meiner OP auch viel in diesem Forum gelesen und mir hat bei allen Berichten immer gefehlt wie man sich genau den OP Ablauf vorstellen soll, damit auch eben details wie psychische und physische Aspekte. Das habe ich versucht in diesem Bericht wieder zu geben um Leuten die es noch vor sich haben, eine bessere Vorstellung zu geben.

Von Werbung habe ich nichts, wie gesagt bin ich selbst Patient und kein Vermittler.
Sicher ist wohl auch etwas Euphorie dabei. Darf ja auch wenn mann endlich keine Geheimratsecken mehr hat

Zur Post OP Anweisung gab es diese natürlich auch in sehr ausführlicher Form, schriftlich wie auch persönlich nach der OP.

Nun zurück in Deutschland ist ja gerade solch ein Forum dazu da sich Erfahrungen und etwas Nachberatung ein zu holen von Leuten die selbst Patient waren und die ein oder andere positive Erfahrung gemacht die nicht den üblichen Post OP Anweisungen entsprechen z.B. dass die Krusten bei einem Wannenbad mit untertauchen und massieren, die krusten besser lösen, was ich ja gestern selbst positiv feststellen konnte

Hoffe einfach auf eine gute Anwachsrate alles andere ist bis dato wie gesagt für mich zufriedenstellend verlaufen.

Grüße
M4M

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Sat, 14 Apr 2012 11:43:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Der Bericht hat lange genug gedauert zu schreiben, da hab ich am Ende keine Lust noch alle Rechtschreibfehler zu kontrollieren, aber schön das es sich manche hier zur Aufgabe machen und mir diese Arbeit abnehmen

So Dankbarkeit, dass man eigene Erfahrungen mit anderen teilt verspürt man hier in diesem Forum nicht!

Aber Danke!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by wert on Sat, 14 Apr 2012 11:49:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,
also ich finde das hier ist endlich auch mal ein Beispiel für eine gute HT mit Micromotor. Interessant finde ich, dass dem Patienten hier während der Behandlung die Wahl gelassen wird welche Methode er bevorzugt. Entnahme- und Empfangsgebiet sehen einwandfrei aus! Und das zu diesem tollen Preis für immerhin 2.360 "Crafts"...
Herzlichen Glückwunsch und frohes Wachstum! Das wird gut!

Gruss aus HH!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by fineliner on Sat, 14 Apr 2012 12:10:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

m4macho schrieb am Sat, 14 April 2012 13:43Der Bericht hat lange genug gedauert zu schreiben, da hab ich am Ende keine Lust noch alle Rechtschreibfehler zu kontrollieren, aber schön das es sich manche hier zur Aufgabe machen und mir diese Arbeit abnehmen

So Dankbarkeit, dass man eigene Erfahrungen mit anderen teilt verspürt man hier in diesem Forum nicht!

Aber Danke!

Klar sind viele dir dankbar ! Der Rechtschreibkontrollkollege ist aber nun mal der Schlaueste von uns allen hier !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 12:22:26 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wert schrieb am Sat, 14 April 2012 13:49Hallo,
also ich finde das hier ist endlich auch mal ein Beispiel für eine gute HT mit Micromotor.
Herzlichen Glückwunsch und frohes Wachstum! Das wird gut!
Woran machst du das fest? Ich sehe nichts, was dafür spricht. Ich fürchte, dass dieser Bericht viele User in die Arme der 2499-Euro-Anbieter treiben wird, weil alles so wahnsinnig nett und supi klingt...

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by wert on Sat, 14 Apr 2012 12:51:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dr. Demirsoy hat seine Klinik in Sichtweite von Dr. Koray in Istanbul und war daher bei meiner Op letztes Jahr auch ein Gesprächsthema zwischen mir und Korays Teammitgliedern. Er wurde dort als kompetenter und seriöser Kollege bezeichnet und beurteilt. Daher ist meine Meinung was die Arbeit von Dr. Demirsoy betrifft etwas beeinflusst. Aber auch die Bilder die hier jetzt eingestellt wurden bestätigen mich in meiner Meinung. Ich habe selbst gerade 15.000 Euro für 2 HT's investiert und möchte ganz bestimmt niemanden einen Billiganbieter empfehlen.
Aber was ich hier in diesem Bericht sehe ist schlichtweg in Ordnung, es wurde gut gearbeitet. Ich sah nach meiner Koray Op (ca. 8.500,00€) nicht besser aus.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by hairline on Sat, 14 Apr 2012 12:54:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ HairForceOne

du sprichst mir aus der Seele

@ Wert und all

deine "Insiderinfos" in Ehren.... nach der HT gut auszusehen bedeutet
gar nichts. Wollen wir das Endergebnis abwarten und jegliche,
unangebrachte Euphorie bitte hinten anstellen zum Schutze unerfahrener
User bzw. HT-Kanditaten

Gruß

hairline

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Sat, 14 Apr 2012 13:02:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Update Tag 9 - noch etwas krustig - morgen sind sie aber ab muss Montag wieder zur Arbeit

Danke wert!

@ hairline - auch dein Statement respektiere ich und klar habe ich auch sehr schlechte Erfahrungsberichte aus der Türkei gelesen - deshalb ist es schon wichtig Leute nicht in die Falle unseriöser anbieter zu locken.

Aber wie gesagt ist meine eigene Erfahrung weit weg von irgendwelcher Abzocker oder "Metzger" die hier im Forum schon oft benannt wurden.

Grüße

M4M

File Attachments

1) Tag 9 front.jpg, downloaded 2100 times
2) Tag 9 seite.jpg, downloaded 1515 times
3) Tag 9 Donor.jpg, downloaded 1580 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 13:05:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wert schrieb am Sat, 14 April 2012 14:51 Ich sah nach meiner Koray Op (ca. 8.500,00€) nicht besser aus.
Dass Patienten von Billiganbietern - jetzt mal unabhängig von Dr. Demirsoy - manchmal scheinbar gut aussehen, hat in vielen Fällen auch schlicht und ergreifend damit zu tun, dass die vielen dunklen Krusten auf der Birne den Eindruck von Dichte erzeugen. Auch ein guter Status nach einer Woche sagt noch lange nicht, dass hier 90 Prozent (oder mehr) anwachsen werden. Wie es in diesem Fall geworden ist, wissen wir in einigen Monaten. Erfahrungsgemäß werden viele Threads von 2499-Euro-Patienten dann aber nicht weitergeführt, sondern versinken im digitalen Nirvana. Dafür gibt's hier etliche Beispiele.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Sat, 14 Apr 2012 13:16:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HairForceOne schrieb am Sat, 14 April 2012 15:05wert schrieb am Sat, 14 April 2012 14:51 Ich sah nach meiner Koray Op (ca. 8.500,00€) nicht besser aus.
Dass Patienten von Billiganbietern - jetzt mal unabhängig von Dr. Demirsoy - manchmal scheinbar gut aussehen, hat in vielen Fällen auch schlicht und ergreifend damit zu tun, dass die vielen dunklen Krusten auf der Birne den Eindruck von Dichte erzeugen. Auch ein guter Status nach einer Woche sagt noch lange nicht, dass hier 90 Prozent der Grafts oder mehr anwachsen werden. Wie es in diesem Fall geworden ist, wissen wir in einigen Monaten. Erfahrungsgemäß werden viele Threads von 2499-Euro-Patienten dann aber nicht weitergeführt, sondern

versinken im digitalen Nirvana. Dafür gibt's hier etliche Beispiele.

Dann hoffe ich dass ich nicht noch so ein Beispiel werde und euch den ersten Zwischenstatus in 2-3 Monaten berichten kann - Habe aber auch kein Problem damit ein Negativergebnis zu berichten - heute kann man es wohl noch nicht sagen

Gruß
M4M

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Mona on Sat, 14 Apr 2012 13:17:59 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sst-72 schrieb am Sat, 14 April 2012 14:16Naja, wenn man 14 mal im selben Beitrag was von Craft schreibt und 8 mal den Artzt bevorzugt, dann ist das wohl nicht einer Rechtschreibeschwäche anzulasten, sondern mehr einer systematischen Störung

Die weitere fehlerhafte Orthografie und fehlende Interpunktion lasse ich mal außer Acht. Ich bekomme beim aufmerksamen Lesen solcher Texte (sei doch froh, dass jmd. so genau mitliest...) immer fast Augenkrebs...

Ehrlich gesagt - wenn ich soetwas lese, dann tut es mir nicht nur in den Augen weh...

Auch für dich, lieber "sst-72", gelten die hiesigen Forenregeln, demzufolge erwarten wir auch von dir einen Umgang mit deinen Mitusern, welcher der Netiquette entspricht. Du darfst davon ausgehen, dass bei "alopezie.de" viele User einen ausländischen Hintergrund haben und nochmal X User in "schriftlichem Deutsch" nicht so sehr bewandert sind. Der jeweilige Status an o.g. Kenntnissen steht hier aber weder zur Bewertung, noch möchten wir um deine "Nachhilfe" ersuchen. Vielmehr bitten wir dich hiermit ausdrücklich, solche Bloßstellungen zu unterlassen und dich gemäß der Forenregeln zu verhalten!

Grüße von Mona

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 13:23:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Eins noch, vorsichtshalber: Niemand hier wünscht dir ein schlechtes Ergebnis, im Ernst! Wenn kritische Anmerkungen gemacht werden, hat das allein mit Erfahrungswerten zu tun und damit, dass man unerfahrene User vor dem Fehler bewahren will, dass sie dann mal eben auf beautysexyhealthymegatravel24 eine OP buchen, die so viel kostet wie ein VW Polo ohne Tüv von 1975 - und sich anschließend in einem Suizidforum anmelden.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Haareweg on Sat, 14 Apr 2012 13:33:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

dein donor sieht nicht aus wie frisch vom metzgermeister. ich glaube du hast großes glück gehabt!

happy growing!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by wert on Sat, 14 Apr 2012 13:44:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sst-72 schrieb am Sat, 14 April 2012 15:29Andere User haben die Narrenfreiheit Dritte öffentlich als schwuler Hurensohn u.ä. zu bezeichnen - das schlägt dem Fass den Boden aus.

So wurdest Du aber nicht öffentlich bezeichnet sondern per PN..
Schade, dass Du hier den Abflug machst.
War ein sehr guter Heitmann Beitrag.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 13:45:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wert schrieb am Sat, 14 April 2012 15:44sst-72 schrieb am Sat, 14 April 2012 15:29Andere User haben die Narrenfreiheit Dritte öffentlich als schwuler Hurensohn u.ä. zu bezeichnen - das schlägt dem Fass den Boden aus.
So wurdest Du aber nicht öffentlich bezeichnet sondern per PN..
Schade, dass Du hier den Abflug machst.
War ein sehr guter Heitmann Beitrag.

Per PN ist sowas natürlich voll ok, oder wie? Ja, fänd's auch schade, wenn er geht.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by hairline on Sat, 14 Apr 2012 14:42:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@sst-72

Es herrscht hier sicherlich keine Willkür.
Dein Auftreten ist jedoch (unabhängig von deinem interessanten Bericht) sehr wohl als extrem arrogant, provokant und oftmals auch kindisch-schwul zu bewerten, wohl nicht nur in meinen Augen.

Einerseits ist es schade dich als aktiven User zu verlieren, andererseits auch nicht !

Ich gehe ohnehin davon aus, dass du, wenn du deine "Schmollphase" hinter dir hast, weiter hier teilnehmen wirst

Sollte dem so sein, wäre es sehr wünschenswert, wenn du dich etwas umgänglicher präsentieren tätest.

Dein Bildungsniveau in Ehren

Gruß

hairline

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Desmond on Sat, 14 Apr 2012 14:52:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sst-72 schrieb am Sat, 14 April 2012 15:49Ich freue mich bereits an meinen ersten "neuen" Haare. Alles wird gut

Freue dich nicht zu früh. Hochmut kommt immer vor dem Fall...

1. Hat sich dieser user nur um diese HT hier vorzustellen angemeldet. Daher ist sein Bericht vorerst mit Vorsicht zu lesen.

2. Ist sein Bericht viel zu ausführlich, seitenhieb an Herr Weber

3. Ihr müsst nicht alles glauben was behauptet wird. Solange er nicht beweisen kann das tasächlich mit Micromotor entommen wurde muss ich davon ausgehen das mit manueller

Entnahmetechnik extrahiert wurde.

4. Warum extrahiert Dr. Demirsoy denn überhaupt mit manueller Technik wenn sein Micromotor bei erheblich schnellerer Entnahme genau so gering invasive Spuren im Donor hinterlässt?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Sat, 14 Apr 2012 15:22:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sat, 14 April 2012 16:52
3. Ihr müsst nicht alles glauben was behauptet wird. Solange er nicht beweisen kann das tasächlich mit Micromotor entommen wurde muss ich davon ausgehen das mit manueller Entnahmetechnik extrahiert wurde.

4. Warum extrahiert Dr. Demirsoy denn überhaupt mit manueller Technik wenn sein Micromotor bei erheblich schnellerer Entnahme genau so gering invasive Spuren im Donor hinterlässt?

3. Diese Verschwörungstheorie erinnert mich ein etwas an Werts Blitzaktion mit seinem Iphon 3 !

4. Schreibst du nicht selbst das ein Arzt erst manuelle Entnahme erlernen muss bevor er mit Micromotor anfängt ? Und wenn er mE beherrscht warum soll er die nicht anbieten ?
Mfg

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Sat, 14 Apr 2012 15:23:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sat, 14 April 2012 16:52sst-72 schrieb am Sat, 14 April 2012 15:49Ich freue mich bereits an meinen ersten "neuen" Haare. Alles wird gut

Freue dich nicht zu früh. Hochmut kommt immer vor dem Fall...

1. Hat sich dieser user nur um diese HT hier vorzustellen angemeldet. Daher ist sein Bericht vorerst mit Vorsicht zu lesen.

2. Ist sein Bericht viel zu ausführlich, seitenhieb an Herr Weber

3. Ihr müsst nicht alles glauben was behauptet wird. Solange er nicht beweisen kann das

tasächlich mit Micromotor entommen wurde muss ich davon ausgehen das mit manueller Entnahmetechnik extrahiert wurde.

4. Warum extrahiert Dr. Demirsoy denn überhaupt mit manueller Technik wenn sein Micromotor bei erheblich schnellerer Entnahme genau so gering invasive Spuren im Donor hinterlässt?

Eigentlich habe ich nur darauf gewartet bis jemand kommt der sich genau nach dem typischen Forenmiesmacherprinzip äußert, um eine unendliche Diskussion zu entfachen über "glauben oder nicht glauben"

Gratulation Desmond!

Bekommst aber natürlich von mir persönlich die Statements zu dn einzelenen Punkten.

1. richtig habe ich mich nur deshalb hier angelmeldet meinen Bericht schreiben zu können aus der Motivation heraus, da ich selbst hier im Forum anonym unterwegs war vor meiner OP um sich über mein Vorhaben zu INFORMIEREN
2. Seitenhieb an Herrn C. Weber mache ich gerne da er sich schließlich als seriös bewies und mir als Dolmetscher vor Ort sehr hilfreich war - Und es darf ja wohl erlaubt sein nach dem Motto "wer gutes tut, sprich darüber" wiederhole "ich habe nichts von Empfehlungen!" zumindest nicht finanziell falls das jemand denkt.
3. Mehr wie ein Foto einstellen an dem man sehen kann das die manuelle Entnahme mit einem 0,8 Punch gemacht wurde und der Mikromotor mit einem 0,7er Punch und anschließendes Foto mit meinem Donor 1 Tag nach der OP kann ich auch nicht machen, um hier gläubiger zu finden.
4. berechtigte Skepsis - manuelle Entnahme bedeutet ganz einfach mehr Arbeit für den Arzt. Dr. Demisroy beherscht wohl beides. Es war meine Entscheidung den Mikromotor zu wählen um Zeit/Geld zu sparen vielleicht - vielleicht aber auch nur weil er mich glaubwürdig überzeugen konnte das er damit umgehen kann.

Ich würde von mir selbst behaupten das ich das ganz gut einschätzen kann wer was kann und wer nicht und merke sehr wohl wenn mich einer verarschen will!

Weitere Rechtfertigungen werde ich sicher nicht mehr anstellen, davor werde ich meinen Beitrag löschen und auf konstruktiven Meinungsaustausch verzichten

---

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Blue-Think on Sat, 14 Apr 2012 15:35:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Dein bildungssprachlichen Disput in allen Ehren, finde ich das beschämend, wenn hier jemand mit den nackten Finger auf die Schreibfehler anderer User zeigt.

Ich gebe hier Mona vollkommen Recht. Wir leben hier in einer globalisierten Welt, wo unterschiedliche Nationalitäten aufeinandertreffen, die die deutsche Sprache nicht so mächtig sind. Und wie ich finde, solltest Du für Dich die empfundenen "grammatikalisch unzureichenden" Inhalte hier in diesem Forum sekundär betrachten. Primär ist es hier vorteilhafter, wenn Du eher nicht auf die Schreibfehler hinweist, sondern den User in Sachen Haartransplantation eine Hilfe darstellst. Ihm ist dabei auch nicht geholfen, wenn man hier auf ein Vertreter des Göthe Institut macht.....

Dabei möchte ich gern von Dir selbst ein verfassten Inhalt zur Verdeutlichung hier zitieren:

Zitat: Das mit dem Ignorieren will nicht so richtig klappen, was? Wink

Falls die Schreibweise von einigen User bei Dir ein Augenkrebs hervorrufen kann, dann nehme doch Dein selbst verfassten Inhalt als Beispiel.

Darüber hinaus, wenn man solche Aussagen verfasst, wie zum Beispiel diese hier:

Zitat:dann ist das wohl nicht einer Rechtschreibeschwäche anzulasten, sondern mehr einer systematischen Störung Very Happy

Zitat: Separ, was bist denn du für ein Spast? Erstens lern zu differenzieren, wer welche Aussagen tätigt und Hör auf Dinge zu zitieren, die gar nicht aus meiner Feder stammen. Zweitens bekomme ich eben gleich einen Lachanfall wenn du wissenschaftliche Informationen Wikipedia entnehmen willst

Zitat: War ja klar, dass die schwachbrüstigen Poser nicht lange auf sich warten lassen. Laughing

Zitat: Heul Embarassed

Junge, ich lese deinen Mist zum wiederholten Male. Das war klar, dass du zu der HErzfrequenz-Fraktion gehörst. Was für ein Unsinn, oder um es mal mit Herrn Dr. Moosburger Worten zu sagen: "Es gibt keinerlei Herzfrequenz-gezieltes "Training zum Fettabbau bzw. Gewichtsverlust!"

Dann frage ich mich selbst, wie diese Zitierungen auf mich wirken können....Öffentlich tadeln? Provokant? Diffarmierend?

Man sollte sich dann nicht wundern, wenn andere User dann dementsprechend darauf reagieren.....Aktion ---> Reaktion.....

Auch wenn man hier nach seinen Aussagen ein Smily hinten dran hängt, kann es die Schärfe diese Inhaltes dann auch nicht mehr entkräftigen. Jeder empfindet das hier subjektiv anders.....

In diesem Sinne noch ein schönes Wochenende...

Gruß

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 17:06:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hairline schrieb am Sat, 14 April 2012 16:42@sst-72

Es herrscht hier sicherlich keine Willkür.
Dein Auftreten ist jedoch (unabhängig von deinem interessanten Bericht) sehr wohl als extrem arrogant, provokant und oftmals auch kindisch-schwul zu bewerten, wohl nicht nur in meinen Augen.
Was ist daran schwul? Oder ist das bei dir ein Synonym für scheiße?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by wert on Sat, 14 Apr 2012 17:26:39 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HairForceOne schrieb am Sat, 14 April 2012 19:06hairline schrieb am Sat, 14 April 2012 16:42@sst-72

Es herrscht hier sicherlich keine Willkür.
Dein Auftreten ist jedoch (unabhängig von deinem interessanten Bericht) sehr wohl als extrem arrogant, provokant und oftmals auch kindisch-schwul zu bewerten, wohl nicht nur in meinen Augen.
Was ist daran schwul? Oder ist das bei dir ein Synonym für scheiße?

Er meint sicher zickig-unmännlich wie ein Weibsbild..

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Desmond on Sat, 14 Apr 2012 18:35:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Sat, 14 April 2012 17:22
4. Schreibst du nicht selbst das ein Arzt erst manuelle Entnahme erlernen muss bevor er mit

Micromotor anfängt ? Und wenn er mE beherrscht warum soll er die nicht anbieten ?
Mfg

Das schreiben die Hattinger(Sever)

Wüsste nicht warum man überhaupt mit einem Micromotor arbeiten müsste.

Wie schon Fineliner geschrieben hat ist ein 0,7er Punch zu klein. Warum wol denkst du das die Spitzendocs größtenteils mit 0,90er Punches entnehmen?

Ich finde es zwar positiv das Dr. Demirsoy FUE HT zu humanen Preisen anbietet, aber bitte nicht zum Nachteil der Patienten.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by hairline on Sat, 14 Apr 2012 19:03:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@ Wert

Treffer!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairForceOne on Sat, 14 Apr 2012 20:36:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wert schrieb am Sat, 14 April 2012 19:26HairForceOne schrieb am Sat, 14 April 2012 19:06hairline schrieb am Sat, 14 April 2012 16:42@sst-72
Es herrscht hier sicherlich keine Willkür.
Dein Auftreten ist jedoch (unabhängig von deinem interessanten Bericht) sehr wohl als extrem arrogant, provokant und oftmals auch kindisch-schwul zu bewerten, wohl nicht nur in meinen Augen.
Was ist daran schwul? Oder ist das bei dir ein Synonym für scheiße?

Er meint sicher zickig-unmännlich wie ein Weibsbild..
Ok, war neulich auf ner Hauptschule und sollte meinen Beruf vorstellen. Da meinte einer "schwuler Füller", als sein Schreibgerät nicht funktionierte. Geht wohl in die Richtung

---

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by fineliner on Sat, 14 Apr 2012 20:44:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

HairForceOne schrieb am Sat, 14 April 2012 22:36wert schrieb am Sat, 14 April 2012 19:26HairForceOne schrieb am Sat, 14 April 2012 19:06hairline schrieb am Sat, 14 April 2012 16:42@sst-72
Es herrscht hier sicherlich keine Willkür.
Dein Auftreten ist jedoch (unabhängig von deinem interessanten Bericht) sehr wohl als extrem arrogant, provokant und oftmals auch kindisch-schwul zu bewerten, wohl nicht nur in meinen Augen.
Was ist daran schwul? Oder ist das bei dir ein Synonym für scheiße?

Er meint sicher zickig-unmännlich wie ein Weibsbild..
Ok, war neulich auf ner Hauptschule und sollte meinen Beruf vorstellen. Da meinte einer "schwuler Füller", als sein Schreibgerät nicht funktionierte. Geht wohl in die Richtung

Ich komm gerade von der Geburtstagsfeier meines Neffen und dort war auch ein schwules Paar. Außerdem hat meine Freundin ihre Tage.

Die wahren Zicken tummeln sich aber hier im Forum !

Gruss fineliner

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Sat, 14 Apr 2012 23:13:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sat, 14 April 2012 20:35
Wie schon Fineliner geschrieben hat ist ein 0,7er Punch zu klein. Warum wol denkst du das die Spitzendocs größtenteils mit 0,90er Punches entnehmen?

Ich kann mir gut vorstellen das er mit 0,7er nur die Einzer für die Haarlinie extrahiert, die Multis mit 0,8 bis 1mm. Ein Mini-Graft passt doch garnicht in den 0,7er Punch rein das ist doch jedem klar.
 Es ist doch wie in der Werbung, die Preise sind immer "ab"
Will aber nicht spekulieren, Herr Weber kann sicherlich mehr dazu sagen.
Mfg

Subject: zurück zum Thema !
Posted by fineliner on Sun, 15 Apr 2012 08:59:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich schlage vor, dass wir nun wieder zurück zum Thema kommen und niemand hier seinen Thread löschen läßt. Ich finde Blue und Mona machen ihren Job gut, wenn ich z.B. mal von ihnen zur Ordnung gerufen wurde, war dies immer auch berechtigt, also von Willkür keine Spur, ganz im Gegenteil sie müssen uns bekloppten User hier alle unter einen Hut bringen ! Weder eine nicht ganz perfekte Ausdrucksweise noch die sexuelle Orientierung sollten hier in irgend einer Form Stein des Anstoßes sein.

Gruss fineliner

Subject: Aw: zurück zum Thema !
Posted by Desmond on Sun, 15 Apr 2012 14:06:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schliese mich abermals Fineliners post an, wir sollten hier(mich eingeschlossen) schwule user nicht diskriminieren

offtopic off

Auch wenn ich mit Herr Webers posts nicht immer konform gehe, so macht er doch keinen unseriösen Eindruck, sodass wir ihm die Möglichkeit nicht verbauen sollten seinen vertretenen doc hier in Zukunft näher vorzustellen anhand von Ergebnissen.

Subject: Aw: zurück zum Thema !
Posted by fineliner on Sun, 15 Apr 2012 14:16:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Desmond schrieb am Sun, 15 April 2012 16:06Schliese mich abermals Fineliners post an, wir sollten hier(mich eingeschlossen) schwule user nicht diskriminieren
...

... aber schwule Füller mag ich trotzdem nicht !

Gruss fineliner

Subject: Aw: zurück zum Thema !
Posted by hairline on Sun, 15 Apr 2012 15:50:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Subject: Aw: zurück zum Thema !
Posted by HairForceOne on Sun, 15 Apr 2012 18:31:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

fineliner schrieb am Sun, 15 April 2012 10:59Ich schlage vor, dass wir nun wieder zurück zum Thema kommen und niemand hier seinen Thread löschen läßt. Ich finde Blue und Mona machen ihren Job gut, wenn ich z.B. mal von ihnen zur Ordnung gerufen wurde, war dies immer auch berechtigt, also von Willkür keine Spur, ganz im Gegenteil sie müssen uns bekloppten User hier alle unter einen Hut bringen ! Weder eine nicht ganz perfekte Ausdrucksweise noch die sexuelle Orientierung sollten hier in irgend einer Form Stein des Anstoßes sein.
Gruss fineliner
Seinen kleinen orthografiefaschistischen Anfall bereut User sst-72 inzwischen sicher selber (und macht hoffentlich wieder inhaltlich weiter). Und etwas Abfälliges über irgendwelche sexuellen Orientierungen hab ich hier noch nie gelesen. Insgesamt ist der Tonfall im Forum viel besser geworden, das sollte man ruhig auch mal festhalten. Durch die Suchfunktion stößt man ja gelegentlich auf alte Threads, die eher wie aus einer Sonderschul-Newsgroup zum Thema Counterstrike wirken

@m4macho: Wär schön, wenn du weiter berichtest.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Mon, 16 Apr 2012 09:29:24 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

Dr. Demirsoy benutzt generell 0.7 und/oder 0.8 als Punchgröße.

Wenn die Haare relativ dünn sind 0.7, wenn die Haare dicker sind 0.8.

Mit diesem Punchgrößen hat er bislang sehr gute Erfahrungen gemacht und setzt diese, wann immer es die "Haardicke" des Patienten zulässt ein.

Beste Grüße

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by faho on Mon, 16 Apr 2012 18:17:37 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi m4macho,

Ich finde deine Berichterstattung sehr hilfreich.
Hoffe du lässt uns nicht im Stich und berichtest weiter.

DANKE für die ausführlichen berichte und Fotos.

Wünsche dir viiiiiele neue Haare
faho

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Tue, 17 Apr 2012 07:44:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gerne Danke faho!

Gestern war mein erster Arbeitstag. Zunächst bin ich mit einer Cap ins Geschäft gefahren.

Natürlich waren auch meine Arbeitskollegen gespannt auf das Ergebnis also legte ich die Cap ab und alle waren positiv überrascht über meine neue Haarlinie.

Jetzt lasse ich die Cap ganz weg und trage 5mm Kurzhaarfrisur

Im Moment habe ich noch nicht den Eindruck dass alle neu verpflanzten Haare die ja zunächst erst mal wieder ausfallen solle, ausfallenbzw. hoffe es nicht, da diese bereits auch auf die gleiche Länge angewachsen sind wie meine nicht verpflanzten Haare

Frage an die Experten -
Ich werde sie nicht behalten können oder was denkt ihr, wie ist hier eure Erfahrung?

Nehme zur Zeit Biotin Tabletten zur Haarwurzelstärkung und ein leichtes Tonic von Schwarzkopf BC HairGrowth - Hoffe das unterstützt das Anwachsen etwas.

viele Grüße

M4M

File Attachments

1) Tag 12 001.jpg, downloaded 2047 times
2) Tag 12 002.jpg, downloaded 1580 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by wert on Tue, 17 Apr 2012 08:42:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

Deine HT ist wirklich gut gelungen. Das wird ein gutes Ergebnis werden. Auch wenn Du es jetzt nicht gerne hörst aber Du wirst die verpflanzten Haare in den nächsten Tagen allesamt verlieren. Aber sie kommen ja wieder. Du brauchst dann allerdings viel Geduld. Ist keine schöne Zeit..

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Tue, 17 Apr 2012 13:09:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Tue, 17 Apr 2012 13:14:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:09Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

Siehe vorher Bild waren die Geheimratsecken (ca.1700grafts) + etwas Verdichtet im Mittelstreifen (ca. 650 grafts)

File Attachments
1) Vorher.bmp, downloaded 1562 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Tue, 17 Apr 2012 13:20:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

m4macho schrieb am Tue, 17 April 2012 15:1469pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:09Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

Siehe vorher Bild waren die Geheimratsecken (ca.1700grafts) + etwas Verdichtet im Mittelstreifen

(ca. 650 grafts)

Fläche in cm2 ? Oder hat dich der Doc nicht vermessen ?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Tue, 17 Apr 2012 13:30:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:20m4macho schrieb am Tue, 17 April 2012 15:1469pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:09Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

Siehe vorher Bild waren die Geheimratsecken (ca.1700grafts) + etwas Verdichtet im Mittelstreifen (ca. 650 grafts)

Fläche in cm2 ? Oder hat dich der Doc nicht vermessen ?

Kann ich dir nicht genau sagen - Nein wurde nicht vermessen.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Haareweg on Wed, 18 Apr 2012 18:16:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:09Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

darüber kann man streiten. ich finde die dichte wirklich OK.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Wed, 18 Apr 2012 18:20:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Also bisher ist noch nichts ausgefallen.... wann sagt man denn wann ungefähr die neu gesetzten Haare ausfallen? 2 Wochen 3Wochen nach der OP?

Grüße

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by danny1887 on Wed, 18 Apr 2012 18:39:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mir sind sie nach 4 Wochen ausgefallen

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by easy150784 on Wed, 18 Apr 2012 18:43:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

mir sind die auch erst nach einem monot ausgefallen..

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Wed, 18 Apr 2012 20:30:50 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Haareweg schrieb am Wed, 18 April 2012 20:1669pony schrieb am Tue, 17 April 2012 15:09Die gesetzte Dichte ist meiner Meinung etwas schwach, ansonsten sieht das ganze sehr ordentlich aus, gefällt mir ganz gut. Wie groß war eigentlich die Behandelte Fläche ?
Mfg

darüber kann man streiten. ich finde die dichte wirklich OK.

Ja, schon. 50er wäre natürlich ideal doch wenn ich dieses Bild anschaue:
http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/fa/13106/
meine ich die gesetzte Dichte liegt unter 40G./cm2 . Wenn alles anwächst ist ja alles iO. Oder täusche ich mich ?
Mfg

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Wed, 25 Apr 2012 13:20:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Zusammen,

hier ein Bilder Update - 21 Tage nach der OP.

Stelle es deshalb ein, da ich vermute, dass in ca. einer Woche
alle Haare ausgefallen sind. Nach Aussagen hier im Forum geschiet dies wohl ca. 4 Wochen nach der OP.

Ein paar habe ich beim letzten Duschvorgang bereits in den Händen gehabt wobei ich nicht sicher sagen kann - waren es meine eigenen oder die neu verpflanzten. (ca. 20 Stück)

Seit einer Woche habe ich sehr trockene und schuppige Haut am Haarkranz entlang - komischerweise nicht im OP Entnahmebereich und Empfangsbereich nur dazwischen !??

Gibt es heir abhilfe was ich dagegen tun kann?

Zudem sind leichte rötungen an der Haarlinie entlang zu erkennen.

Ansonsten bin ich mit dem Heilungsverlauf sehr zufrieden.

Werde hier Bilder einstellen sobald alle Haare raus sind. Wobei ich immer noch leichte Hoffnungen habe dass die Haare drin bleiben und weiter wachsen

Viele Grüße
M4M

File Attachments

1) 26 Tage nach OP front.JPG, downloaded 1545 times
2) 26 Tage nach OP links.JPG, downloaded 1129 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Wed, 25 Apr 2012 13:21:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

weitere bilder

File Attachments

1) 26 Tage nach OP rechts.JPG, downloaded 1055 times
2) 26 Tage nach OP- Donor.JPG, downloaded 887 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen

Posted by corleone on Thu, 26 Apr 2012 18:11:21 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht gut aus. Das wird ein gutes Ergebnis werden.
Mit was für einem Micromotor wurde entnommen? Weil Micromotor ist nicht gleich Micromotor.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Thomas 1983 on Thu, 26 Apr 2012 21:10:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi was für ne dichte wurde bei dir gestzt?Haarlienie und was wurde dahinter gesetzt?
Deine HT sieht von der dichte fast wie bei mir aus.Mir wurden allerdings ca 2800 Graft entnommen.Finde aber das es ganz gut aussieht bei dir.allerdings muss man abwarten wie es nach ein paar monaten aussieht.Bei mir sind es ab den 27.04.genau zwei Monate her.Die verdammte warterei,jeden Tag im Spiegel kucken was sich tut und was wächst.Mein Bruder sagte schon das das ihn nervt erhat ja auch nicht die Probleme.Naja

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Sat, 28 Apr 2012 13:01:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

corleone schrieb am Thu, 26 April 2012 21:11Sieht gut aus. Das wird ein gutes Ergebnis werden.
Mit was für einem Micromotor wurde entnommen? Weil Micromotor ist nicht gleich Micromotor.

Hallo,

Anbei ein Bild der motorisierten Hohlnadel (Mikromotor)

http://www.haartransplantation-tuerkei.com/wp-content/uploads/2012/02/Hohlnadel_motorisiert.jpg

Gruß

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Sat, 28 Apr 2012 17:28:01 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Clemens Weber schrieb am Sat, 28 April 2012 15:01corleone schrieb am Thu, 26 April 2012 21:11Sieht gut aus. Das wird ein gutes Ergebnis werden.
Mit was für einem Micromotor wurde entnommen? Weil Micromotor ist nicht gleich Micromotor.

Hallo,

Anbei ein Bild der motorisierten Hohlnadel (Mikromotor)

http://www.haartransplantation-tuerkei.com/wp-content/uploads/2012/02/Hohlnadel_motorisiert.jpg

Gruß

Herr Weber, die andere Hälfte fehlt !
Nach FUEPK-7000 sieht es aufjeden Fall nicht aus.
Mit welcher Geschwindigkeit lässt der Doc das Teil laufen ?
Drehbewegung des Punch oszilatorisch ? Winkel einstellbar ?
Mfg

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Sat, 28 Apr 2012 21:54:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Na gut, hier ist meine laienhafte Meinung zu dem präsentierten Gerät.
Es handelt sich wohl um einen SY A-18 Micromotor der für die Zahnmedizin konzipirt ist.
Klick (Details unter Products List)

SY A-18
und
Low Speed Adapter dafür "LOW SPEED- Min 300 RPS"

Meine Fragen kann ich glaube ich selbst beantworten :

Mit welcher Geschwindigkeit lässt der Doc das Teil laufen ?- Unbekannt da keine Anzeige vorhanden.
Drehbewegung des Punch oszilatorisch ? - Nein (Bohrmaschine)
Winkel einstellbar ?- Nein

Dieses Teil ist für Speed ausgelegt (siehe Technische Daten)
bei niedriger Geschwindigkeit fehlt dem Teil das nötige Drehmoment,
hier ein Beweiß dafür:
m4macho schrieb am Fri, 13 April 2012 18:52
Wirklich Dr. Demisroy hat die Stufe so langsam gestellt dass sich die Holnadel wenn sie ganz eingedrungen ist und an der Haarwurzel angekommen ist zum Stillstand kam.

Hier ein Baugleiches Acrotorque HE-R-105 für 1100$

Wieso spart man an sowas und warum benutzt Dr. Demirsoy keinen FUE PK-7000 Extractor ? Das wohl extra für FUE konzipiert ist und die Bewegung der Hand simuliert zB. niedrige Geschwindigkeit von 5 bis 11 RPS , oszilatorische hin und her Bewegung mit einstellung von 180° bis 540°

Ich hoffe für Sie, Sie haben ein falsches Bild hier angehängt !
Mfg Pony

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Mon, 30 Apr 2012 08:24:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke Herr Weber für die Beantwortung!

konnte diese Frage leider nicht selbst beantworten.

Jetzt kann man sich wieder streiten ob man für eine gute Entnahme das beste Gerät brauch oder nicht.

Bei mir ist mittlerweile nach 26 Tagen mein Donor fast völlig ausgeheilt, also wurde ich nicht "gemetzgert" das ist mir das wichtigste

Grüße

M4M

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Mon, 30 Apr 2012 10:43:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Sun, 29 April 2012 00:54Na gut, hier ist meine laienhafte Meinung zu dem präsentierten Gerät.
Es handelt sich wohl um einen SY A-18 Micromotor der für die Zahnmedizin konzipirt ist.
Klick (Details unter Products List)

SY A-18
und
Low Speed Adapter dafür "LOW SPEED- Min 300 RPS"

Meine Fragen kann ich glaube ich selbst beantworten :

Mit welcher Geschwindigkeit lässt der Doc das Teil laufen ?- Unbekannt da keine Anzeige vorhanden.
Drehbewegung des Punch oszilatorisch ? - Nein (Bohrmaschine)
Winkel einstellbar ?- Nein

Dieses Teil ist für Speed ausgelegt (siehe Technische Daten)
bei niedriger Geschwindigkeit fehlt dem Teil das nötige Drehmoment,
hier ein Beweiß dafür:
m4macho schrieb am Fri, 13 April 2012 18:52
Wirklich Dr. Demisroy hat die Stufe so langsam gestellt dass sich die Holnadel wenn sie ganz eingedrungen ist und an der Haarwurzel angekommen ist zum Stillstand kam.

Hier ein Baugleiches Acrotorque HE-R-105 für 1100$

Wieso spart man an sowas und warum benutzt Dr. Demirsoy keinen FUE PK-7000 Extractor ? Das wohl extra für FUE konzipiert ist und die Bewegung der Hand simuliert zB. niedrige Geschwindigkeit von 5 bis 11 RPS , oszilatorische hin und her Bewegung mit einstellung von 180° bis 540°

Ich hoffe für Sie, Sie haben ein falsches Bild hier angehängt !
Mfg Pony

Hallo,

Vielen Dank für das Interesse an Dr. Demirsoy und seiner Arbeit. Ich finde es gut, wenn jemand sich für die Materie interessiert und bis zu einem gewissen Grad kritisch hinterfragt.

Gerne gehe ich kurz auf einige Punkt ein:

1. Ich habe kein falsches Bild eingestellt.
2. In dem Punkt, dass der Mikromotor estwas mit Zahnmedizin zu tun hat bzw. zu langsam ist und nicht das nötige Drehmoment hat, kann ich dich beruhigen. Ich erlebe jedesmal live, dass es einwandfrei funktioniert.
3. Mal eine Gegenfrage: Warum sollte Dr. Demirsoy ein anderes Instrument benutzten, wenn er damit gute Ergebnisse erzielt und die Patienten zufrieden sind? Der Großteil seiner Patienten kommt auf Empfehlungsbasis.
4. Dr. Demirsoy und sein Team sind nicht mit anderen Kliniken oder Ärzten in der Türkei zu vergleichen, die teilweise unter 50 Cent pro Graft nehmen und viele Patienten an einem Tag, innerhalb weniger Stunden komplett operieren. Die Klink bzw. Praxis ist eine Boutique-Klink, wo ausschließlich der Arzt operiert und für seinen Ruf verantwortlich ist.
Genau aus diesen Gründen haben wir uns entschieden, mit der "Armamed Hair Transplantation Clinic"(Dr. Demirsoy) zusammenzuarbeiten und keiner großen, anonymen Klinik.
5. Ich bin der Meinung, dass man es einem Arzt, der seit 12 Jahren HTs durchführt, seit 8 Jahren die FUE-Technik anwendet und seit 6 Jahren auch mit einem motorisiertem Instrument die Haarentnahme macht, selbst überlassen sollte, wie er arbeitet und welche

Operationsinstrumente er benutzt.

Für weitere oder tiefer gehende Details bzgl. der Entnahmeinstrumente, bitte ich eine detaillierte und aussagekräftige Anfrage direkt an info@armamed.com (Englisch oder Türkisch) oder info@healthtravels.de (deutsch) zu senden. Vielen Dank.

Grundsätzlich hat jeder User oder Gast in diesem Forum die Möglichkeit und die Freiheit sich eine eigene Meinung zu bilden und für sich zu entscheiden, welcher Arzt, welche Klinik oder welcher Anbieter ihm am meisten zusagt.

Gruß

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by corleone on Mon, 30 Apr 2012 18:59:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Meinen Respekt 69pony,
du bist ja ein Micromotorspezialist. Von wegen laienhafte Meinung, du musst von der Branche sein.
Ich denke das in den Micromotoren viel Potenzial steckt. Die Technik gehört noch weiter entwickelt, vorallem die Tools dazu. Der Vorteil ist die Op-Zeit wird extrem verkürzt, trotzdem sollte man keine 2500 grafts am Tag damit transplantieren.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Mon, 30 Apr 2012 20:07:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Antwort ,
es geht auch mit Micromotor das weiß ich, dazu habe ich einige Unabhängige Berichte mit akzeptablen Ergebnisen in Internationalen Foren gesehen.
Im Gegenteil zu vielen Usern hier versuche ich lediglich die Technik zu verstehen.

Also:
Clemens Weber schrieb am Mon, 30 April 2012 12:43
2.....bzw. zu langsam ist und nicht das nötige Drehmoment hat, kann ich dich beruhigen. Ich erlebe jedesmal live, dass es einwandfrei funktioniert.
Da haben Sie was falsch verstanden ich habe nicht geschrieben er wäre zu langsam, im Gegenteil.

Clemens Weber schrieb am Mon, 30 April 2012 12:43
3. Mal eine Gegenfrage: Warum sollte Dr. Demirsoy ein anderes Instrument benutzten, wenn er damit gute Ergebnisse erzielt

Geschwindigkeit bei manueller Entnahme sagen wir mal max. 5 X 180° macht ca. 2,5 RPS (Umdrehungen pro Sekunde) ?!

FUEPK-7000 macht 5 bis 11 RPS.

Dr. Demirsoys Micromotor mit Low Speed Handpiece dreht je nach Poti Stellung min. 300 max. 366 RPS .

Der Unterschied ist nicht zu übersehen !

Frage: Werden die Wurzeln bei der Geschwindigkeit nicht gegrillt ?

Mir fehlen leider Informationen bei welcher max. Geschwindigkeit der kritischer Punkt erreicht ist.

Welche Anwuchsraten in % erzielt der Doc bei reiner Micromotor Behandlung ?
Ich glaube die Antworten interessieren nicht nur mich .

Mfg

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Tue, 01 May 2012 18:14:10 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

69pony schrieb am Mon, 30 April 2012 23:07Danke für die Antwort ,
es geht auch mit Micromotor das weiß ich, dazu habe ich einige Unabhängige Berichte mit akzeptablen Ergebnisen in Internationalen Foren gesehen.
Im Gegenteil zu vielen Usern hier versuche ich lediglich die Technik zu verstehen.

Also:
Clemens Weber schrieb am Mon, 30 April 2012 12:43
2.....bzw. zu langsam ist und nicht das nötige Drehmoment hat, kann ich dich beruhigen. Ich erlebe jedesmal live, dass es einwandfrei funktioniert.
Da haben Sie was falsch verstanden ich habe nicht geschrieben er wäre zu langsam, im Gegenteil.

Clemens Weber schrieb am Mon, 30 April 2012 12:43
3. Mal eine Gegenfrage: Warum sollte Dr. Demirsoy ein anderes Instrument benutzten, wenn er damit gute Ergebnisse erzielt

Geschwindigkeit bei manueller Entnahme sagen wir mal max. 5 X 180° macht ca. 2,5 RPS (Umdrehungen pro Sekunde) ?!

FUEPK-7000 macht 5 bis 11 RPS.

Dr. Demirsoys Micromotor mit Low Speed Handpiece dreht je nach Poti Stellung min. 300 max. 366 RPS .

Der Unterschied ist nicht zu übersehen !

Frage: Werden die Wurzeln bei der Geschwindigkeit nicht gegrillt ?

Mir fehlen leider Informationen bei welcher max. Geschwindigkeit der kritischer Punkt erreicht ist.

Welche Anwuchsraten in % erzielt der Doc bei reiner Micromotor Behandlung ?
Ich glaube die Antworten interessieren nicht nur mich .

Mfg

Hallo,

Dann haben wir uns wohl teilweise missverstanden.

Genau Daten bzgl. Anwuchsraten werde ich bei Gelgenheit in Erfahrung bringen. Bis dahin hast du die Möglichkeit bei Youtube einige Ergebnisse von Dr. Demirsoy zu sehen, wo man sieht, dass die Anwuchsraten sehr gut sind.

Gruß

Subject: @ Clemens Weber
Posted by fineliner on Tue, 01 May 2012 20:20:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zitat:...Bis dahin hast du die Möglichkeit bei Youtube einige Ergebnisse von Dr. Demirsoy zu sehen, wo man sieht, dass die Anwuchsraten sehr gut sind....

Die Ergebnisse sehen sogar gut aus, es ist aber nicht ersichtlich ob mit dem 0,8er Punch manuell oder mit dem 0,7er Micromotor entnommen wurde. Es hat sicherlich niemand etwas dagegen wenn du einige Ergebnisse hier posten würdest (mit genaueren Infos).

Gruss fineliner

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by knud on Thu, 17 May 2012 10:11:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moin,

wie siehts denn mit einem Bilderupdate aus?

MfG

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by thefresh on Fri, 18 May 2012 20:16:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Würde mich auch interessieren ....

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Wed, 30 May 2012 15:38:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

habe lange nichts mehr gepostet, da ich geschäftlich momentan sehr viel unterwegs bin.

Kurzen Status möchte ich trotzdem geben:

Also meine neu verpflanzten Haare sind zu 80% ausgefallen, einige sind drin geblieben. Kann es nicht genau beurteilen ob schon welche nachwachsen.

Rechne aber persönlich so erst in 4 Wochen damit.

Werde demnächst wirklich wieder ein paar Bilder posten. Momentan sieht es einfach nicht so toll aus da meine ursprünglichen Haare wieder wachsen sollen, jedoch der GH Bereich etwas kahl wirkt - blöde Übergangsphase

Aber bin guter Hoffnung.

und werde zum Wochenende hin mal Bilder machen.

Viele Grüße mal

M4M

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Wed, 06 Jun 2012 09:10:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo allerseits,

wie versprochen mal zwei Fotos nach 2 Monaten.

Für mich auf alle Fälle die schlimmste Phase - da der Zustand fast schlechter aussieht als vor der OP
Im Forum hat man mich aber schon gewarnt, dass nach Shockloss die schlimmste Phase ist

Ich bin gerade dabei meine Haare wachsen zu lassen damit meine ursprüngliche Frisur wieder möglich ist.

Es sind ein paar Haare drin geblieben und auch gewachsen aber eben nur ein paar wenige. ca. 80%-90% sind raus.

Bei genauem hinsehen erkenne ich aber schon neue ca. 2mm Härchen die aus der Kopfhaus neu nachwachsen. Das gibt mir Hoffnung dass der Neuwachstum aus der Wurzel funktioniert.

Nach eigener Einschätzung sollten sich in 2 Wochen weitere Haare blicken lassen - I hope so

Werde weiter posten und hoffe bald ein gutes Zwischenergebnis nach 3-4 Monaten zu liefern.

Viele Grüße
M4M

File Attachments

1) 2 Monate nach OP 2.JPG, downloaded 1634 times
2) 2 Monate nach OP.JPG, downloaded 1293 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by jhn`83 on Thu, 23 Aug 2012 22:22:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

und Neuigkeiten ?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by thefresh on Fri, 24 Aug 2012 07:27:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

warte auch immer sehr gespannt

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Tue, 28 Aug 2012 15:03:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

So, sorry erst einmal für den langen Stillstand!

Bin einfach zu schwer beschäftigt und konnte mir die Zeit nicht nehmen mal ein Zwischenstatus zu berichten.
Nach jetzt ca. 4 Monaten, bin ich immernoch mit dem Verlauf meiner HT zufrieden.

Dichte könnte noch etwas besser sein, aber dass soll ja nach 9 Monaten auch noch etwas zulegen., wie ich diversen Berichten entnommen habe.

Was echt toll ist, morgens beim Haare machen, dass ich tatsächlich wieder eine Haarlinie habe und mit meinem Styling die Geheimratsecken fast nicht mehr sichtbar sind.

Mein Fazit: Für den Betrag den ich bezahlt habe, bin ich heute schon nach 4 Monaten entschädigt worden.Jetzt kann man streiten ob es in Deutschland nun besser geworden wäre oder nicht. Hauptsache für mich, ich bin nicht entstellt und glücklich
so wie es geworden ist. Fotos leider nur auf die schnelle mit dem Iphone - man kann aber wenn man die Vorher Bilder anschaut genau sehen, dass die Haarsituation deutlich besser ist Viele Grüße und allen viel Erfolg die es noch vorhaben M4M

File Attachments

1) Foto1.JPG, downloaded 1698 times
2) Foto3.JPG, downloaded 1471 times
3) Foto2.JPG, downloaded 1373 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Tue, 28 Aug 2012 15:24:31 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

vielleicht noch ein Bild von Oben, da sieht man einfach das es am mittel/hinterkopf dichter ist. Wobei es auch klar ist, dass die reale Dichte nie erreicht wird.....

in diesem Sinne nochmal viele Grüße

M-4-M

File Attachments

1) Foto4.JPG, downloaded 1529 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Haareweg on Tue, 28 Aug 2012 15:32:56 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

m4macho schrieb am Tue, 28 August 2012 17:03Jetzt kann man streiten ob es in Deutschland nun besser geworden wäre oder nicht.

sagt ja auch keiner. ich kenne nur einen arzt in deutschland, den man erwähnen kann. alles andere ist mist.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by 69pony on Tue, 28 Aug 2012 15:56:02 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht für 4M. ganz gut aus !

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Plan_C on Wed, 29 Aug 2012 08:18:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!

Sieht echt gut aus!

Ich habe meine HT nächsten Monat bei Dr. Demirsoy.

Hatte mir schon Sorgen gemacht, dass Du nichts mehr schreibst da Du total unzufrieden bist.

Ich werde auch einen Erfahrungsbericht schreiben!

Viele Grüße

Plan_C

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by jhn`83 on Thu, 06 Sep 2012 23:54:49 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

siehst schonmal gleich 5 Jahre jünger aus

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Casy on Fri, 07 Sep 2012 19:10:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo M4M,

sieht doch schon richtig klasse aus . Freu mich für Dich - es gibt schon richtig gute Ergebnisse in der Türkei. War selbst letztes Jahr in der Türkei und bin mit dem Ergebnis (auch mit Mikromotor....) recht zufrieden.
Die Dichte wird bei dir noch zunehmen - das wird schon!

LG Casy

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Labbe on Mon, 10 Sep 2012 15:38:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo m4macho,

sieht echt schon sehr gut aus!

Weißt du, ob Dr. Demisroy auch Etappenverpfanzungen durchführt? Wäre mir lieber.
Wie kommst du auf die 2050 Euro? 1500 Euro(motorisiert) + 1500 Euro (manuell) = 3000 Euro.
Mit dem Rabatt komm ich dann auf
2775 Euro.
Warst du in dem von Healthtravels empfohlenem Hotel? War das in Ordnung oder würdest du mir zu einem anderen raten?

Vielen Dank für deine Hilfe!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Fri, 05 Oct 2012 10:48:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Labbe,

mit Sicherheit bietet er das auch an. Ich habe komplett auf die manuelle Entnahme verzichtet, deshalb der geringere Preis mit
Mokromotor.

Hoffe das hilft weiter

Grüße
M4M

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Mikkross on Tue, 27 Nov 2012 22:12:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo m4macho,

würde mich sehr dafür interessieren wie dein aktuelles Ergebnis aussieht. Könntest du etwas neues berichten oder Fotos zeigen?

Ich wäre sehr erfreut darüber denn mein persönlicher Contdown Zähler für eine HT rückt näher und ich muss mich langsam festlegen

Vielen herzlichen Dank!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by ottmic on Sat, 16 Feb 2013 12:58:25 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wie sieht das aktuelle Ergebnis aus? Kannst Du bitte wieder Bilder posten und Deine persönliche Einschätzung?

Danke!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Gala1983 on Mon, 15 Apr 2013 16:30:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Macho,

stell doch aktuelle Bilder rein. Ist schon merkwürdig, dass nichts mehr kommt. Woran wird das wohl liegen? Vielleicht doch nicht ganz zufrieden?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor

7 Tagen
Posted by thefresh on Mon, 15 Apr 2013 17:12:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Fände aktuelle Bilder auch richtig nice...

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Headset on Tue, 16 Apr 2013 14:15:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was für eine Lotion hast Du denn von Dr. Demirsoy mit nach Hause bekommen? Welche HInweise hat er dir mit auf den Weg gegeben?

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Wed, 17 Apr 2013 12:11:45 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

m4macho hat mir eine kurze email geschrieben, dass er gerade beruflich eingespannt ist, aber demnächst neue Fotos hochlädt.

Freundliche Grüße

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by knud on Fri, 10 May 2013 09:44:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi,

Abschlussbilder wären echt super!

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by manfredmueller on Wed, 27 Nov 2013 16:09:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo m4macho, ist die HT gescheitert?

Die letzten Fotos sahen ja optimistisch aus aus meiner Sicht, aber als Endergebnis wäre der letztgezeigte Zustand fragwürdig. Da hat sich doch sicher noch einiges getan?

Im April gab es doch die Ankündigung von Herrn Weber, dass demnächst neue Fotos kommen...

Als Neuling im Forum muss ich jetzt annehmen, dass etwas schiefgegangen ist.

ps.: bin am Überlegen, ob ich Kontakt zu Health Travels aufnehmen soll, aber bin irgendwie verunsichert. MfG

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by haarlos1980 on Wed, 27 Nov 2013 17:36:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Oh ja, weitere Bilder würden mich auch sehr interessieren.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Wed, 27 Nov 2013 21:18:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

manfredmueller schrieb am Wed, 27 November 2013 18:09Hallo m4macho, ist die HT gescheitert?

Die letzten Fotos sahen ja optimistisch aus aus meiner Sicht, aber als Endergebnis wäre der letztgezeigte Zustand fragwürdig. Da hat sich doch sicher noch einiges getan?

Im April gab es doch die Ankündigung von Herrn Weber, dass demnächst neue Fotos kommen...

Als Neuling im Forum muss ich jetzt annehmen, dass etwas schiefgegangen ist.

ps.: bin am Überlegen, ob ich Kontakt zu Health Travels aufnehmen soll, aber bin irgendwie verunsichert. MfG

Hallo manfredmüller,

Hatten Sie sich am 30. Juli diesen Jahres nicht schon für eine andere Klinik entschieden?

manfredmueller schrieb am Tue, 30 July 2013 08:26

...es sind u.a. auch "Intensivstationen für Frühgeburt, ausgestattet mit den modernsten Systemen" dabei.
Ich konnte jetzt auf die Schnelle keine genauen Angaben über den ausführenden Arzt herausbekommen...werde mir einen Termin dort besorgen!

http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/84597/#msg_84597

In diesem Thema schreiben Sie in ihrem ersten Beitrag über eine Klinik und präsentieren diese in sehr unnatürlicher, werbesprachlicher Weise, wodurch die User davon ausgehen sollten, dass Sie zu dieser Klinik bzw. zu der Agentur gehören?
Dementsprechend müssen Sie Ihre gewerbliche Tätigkeit hier im Forum in Ihrer Signatur kenntlich machen.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by Clemens (Der HT Experte) on Wed, 27 Nov 2013 21:26:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich hatte vor einigen Monaten kurzen email Kontakt mit dem Patienten.
Er ist mit seinem Ergebnis zufrieden, und beschäftigt sich daher nicht mehr mit dem Thema "Haartransplantation" und ist auch hier nicht mehr aktiv.
Da es jedoch User gibt, die es, verständlicher Weise, interessiert, wie der jetzige Zustand von m4macho ist, werde ich nochmal nach Bildern fragen...

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Mon, 13 Jan 2014 12:23:27 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo an alle die meinen Beitrag fleißig verfolgt haben,

Zunächst sorry für meine Inaktivität. Wie es Herr Weber schon richtig formuliert hatte, bin ich zum einen
beruflich immer sehr eingespannt und nach nun 2 Jahren gehört das Thema tatsächlich nicht mehr zu meiner
Gegenwart und ich beschäftige mich einfach nicht mehr damit

Ich möchte dennoch Zweifel aus dem Weg räumen, und kurz einen Status mitteilen.

Es hat sich alles zu meiner Zufriedenheit entwickelt. Einzig, habe ich seit meier OP nichts mehr gegen meinen fortlaufenden
Haarausfall, Minox oder ähnlich getan, sodass natürlich meine Haare weiterhin etwas ausfallen und es an manchen Stellen
etwas "lichter" wirkt. Aber so das es mir alles noch gefällt und mit leben kann.

Vielleicht werde ich ja nochmal eine zweitbehandlung durchführen lassen, sobald es sich arg verschlimmern würde , aber wie gesagt das sehe ich heute absolut nicht. Ich würde auch wieder zu Dr. Demirsoy gehen, auch das für mich ohne Zweifel.

Ich lade jetzt mal ein paar Bilder hoch mit gestylter Frisur, also Gel ist drin, somit sicher nicht die Referrenzbilder aber vielleicht sehen es manche hier, wie es sich entwickelt hat und verlieren ihre Meinung, das die OP gescheitert sein könnte. Dem ist nicht so.

Auch ein vorher Bild (1 Tag vor OP) im gestylten Zustand - man achte auf die Geheimratsecken schon krass der Unterschied.

Also das wars von mir, wie gesagt, bitte nicht böse sein, wenn ich nicht mehr so aktiv bin, euch allen viel Erfolg, traut euren Schritt, es führt definitiv zu mehr Lebensqualität!

Viele Grüße
M4M

EDIT, Bilder wurden auf Wunsch entfernt. Aktuelle Bilder -> siehe weiter unten.

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairDerRinge on Mon, 13 Jan 2014 13:04:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Das sind doch die gleichen Bilder wie die von "4 Monaten nach der Op"...

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Mon, 13 Jan 2014 13:46:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

m4macho schrieb am Mon, 13 January 2014 13:23Hallo an alle die meinen Beitrag fleißig verfolgt haben,

Zunächst sorry für meine Inaktivität. Wie es Herr Weber schon richtig formuliert hatte, bin ich

zum einen
beruflich immer sehr eingespannt und nach nun 2 Jahren gehört das Thema tatsächlich nicht mehr zu meiner
Gegenwart und ich beschäftige mich einfach nicht mehr damit

Ich möchte dennoch Zweifel aus dem Weg räumen, und kurz einen Status mitteilen.

Es hat sich alles zu meiner Zufriedenheit entwickelt. Einzig, habe ich seit meier OP nichts mehr gegen meinen fortlaufenden
Haarausfall, Minox oder ähnlich getan, sodass natürlich meine Haare weiterhin etwas ausfallen und es an manchen Stellen
etwas "lichter" wirkt. Aber so das es mir alles noch gefällt und mit leben kann.

Vielleicht werde ich ja nochmal eine zweitbehandlung durchführen lassen, sobald es sich arg verschlimmern würde , aber wie gesagt das sehe ich heute absolut nicht. Ich würde auch wieder zu Dr. Demirsoy gehen, auch das für mich ohne Zweifel.

Ich lade jetzt mal ein paar Bilder hoch mit gestylter Frisur, also Gel ist drin, somit sicher nicht die Referrenzbilder aber vielleicht sehen es manche hier, wie es sich entwickelt hat und verlieren ihre Meinung, das die OP gescheitert sein könnte. Dem ist nicht so.

Auch ein vorher Bild (1 Tag vor OP) im gestylten Zustand - man achte auf die Geheimratsecken schon krass der Unterschied.

Also das wars von mir, wie gesagt, bitte nicht böse sein, wenn ich nicht mehr so aktiv bin, euch allen viel Erfolg, traut euren Schritt, es führt definitiv zu mehr Lebensqualität!

Viele Grüße
M4M

UPS Ja ist korrekt! Danke für den Hinweis HairDerRinge, habe ich mich im Bilderordner vertan, und dabei die Bilder auch noch falsch beschriftet

Hier nun ganz aktuell soeben von meinem Arbeitskollegen abknippsen lassen. Sorry für die Verwirrung!

File Attachments

1) 13.01.2014 aktuell 1.JPG, downloaded 1253 times
2) 13.01.2014 aktuell 2.JPG, downloaded 1214 times
3) 13.01.2014 aktuell 3.JPG, downloaded 1083 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen

Posted by Whitebeard86 on Mon, 13 Jan 2014 15:07:43 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Gutes Ergebnis !!

Gruß

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by m4macho on Mon, 13 Jan 2014 15:36:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nochmals das vorher Bild beim Mittagessen in Istanbul 1 Tag vor der Op "gestyled"
War nichts da an den Geheimratsecken hihi....

File Attachments
1) vorher.JPG, downloaded 1065 times

Subject: Aw: Haarstransplantation in Istanbul - eigener Erfahrungsbericht - OP vor 7 Tagen
Posted by HairDerRinge on Tue, 21 Jan 2014 15:13:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sieht super aus..Ich glaube es wäre angebracht wenn die Kritiker, die mich anfangs vor Herrn Demirsoy abgeschreckt haben, das Ergebnis auch neidlos anerkennen könnten. So fair muss man sein.